


Feuchte- und Wärmeschutz: Schadensanalyse und Gutachtenerstellung

Ursachen verstehen, Schäden bewerten, Gutachten erstellen

Beginn: 15.04.2026 - 09:00 Uhr	 Ostfildern	Veranstaltungsnr.: 36306.00.001	Präsenz EUR 890,00 (MwSt.-frei)
Ende: 16.04.2026 - 16:30 Uhr		Leitung <u>Dipl.-Ing. (FH) Dieter Pregizer</u>	Mitgliederpreis ^① EUR 801,00 (MwSt.-frei)
Dauer: 2,0 Tage		Dieter Pregizer Sachverständigenbüro	

BESCHREIBUNG

Feuchteschäden und Mängel im Wärmeschutz gehören zu den häufigsten und kostenintensivsten Problemen im Bauwesen. Eine fundierte Schadensanalyse ist entscheidend, um die Ursachen zu identifizieren und wirksame Maßnahmen zur Vermeidung und Sanierung abzuleiten. Sachverständige, Planer und Bauleitende stehen vor der Herausforderung, komplexe bauphysikalische Prozesse zu verstehen und Schadensbilder fachgerecht zu bewerten.

Ziel der Weiterbildung

Das Seminar vermittelt praxisorientierte Kenntnisse zu Feuchte- und Wärmeschutz sowie zur systematischen Schadensanalyse. Sie erlernen die physikalischen Grundlagen und typischen Schadensursachen, um Feuchte- und Wärmeschutzmängel sicher zu bewerten. Ein besonderer Fokus liegt auf der Gutachtenerstellung: Sie erhalten wertvolle Methoden und Werkzeuge zur strukturierten Erarbeitung von Gutachten, inklusive praktischer Übungen und Fallbeispiele aus der Praxis.

Hinweis

Das Seminar ist gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen anerkannt.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen





Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?

PROGRAMM

Mittwoch, 15. April und Donnerstag, 16. April 2026

9:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

1. Tag

- Feuchteschutz und Wärmeschutz
- physikalische Grundlagen, relevante Normen
- Feuchtetransport in Bauteilen und Baustoffen
- Taupunkt, Wasserdampfdiffusion
- Feuchtemessungen und Interpretation der Messergebnisse
- Wärmeleitfähigkeit, Wärmedurchgangskoeffizient
- Schimmelbildung als interdisziplinäres Problem
- Aufbau, Inhalt, Erstellung eines Schadensgutachten, Praxisbeispiele, Arbeitsmittel

2. Tag

- Schadensbeispiele, -ursachen und -vermeidung
- Workshop: Praxistraining zur Gutachtenerstellung mit kollegialer Fachdiskussion und Feedback

TEILNEHMER:INNENKREIS

Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Sachverständige im Bauwesen, Energieberater sowie Fach- und Führungskräfte in der Bau- und Immobilienbranche. Auch für Mitarbeitende in Bauverwaltungen, Wohnungsbaugesellschaften und Projektentwicklungsunternehmen ist diese Weiterbildung relevant.

REFERENT:INNEN



Dipl.-Ing. (FH) Dieter Pregizer

Bauphysik-Studium an der Hochschule für Technik in Stuttgart.
Anschließend Sachbearbeiter in verschiedenen Ingenieurbüros.
1994 Gründung eines eigenen Ingenieurbüros.
Fachgebiete: Bauphysik, Bauschadensanalyse.

Weitere Veranstaltungen

VERANSTALTUNGSORT

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5

73760 Ostfildern

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.



GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet Verpflegung sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

890,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:

Bei einem Großteil unserer Veranstaltungen profitieren Sie von bis zu 70 % Zuschuss aus der ESF-Fachkursförderung.

Bisher sind diese Mittel für den vorliegenden Kurs nicht bewilligt. Dies kann verschiedene Gründe haben. Wir empfehlen Ihnen daher, Kontakt mit unserer Anmeldung aufzunehmen. Diese gibt Ihnen gerne Auskunft über die Förderfähigkeit der Veranstaltung.

Weitere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie hier.

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles Inhouse-Training an.